[S. 26]

**26**

Sonntag, 19. April, 17 Uhr

Evangelische Kirche, Saarlouis

**Claudio Monteverdi: Marienvesper**

Claudia Scheiner und Laureen Stoulig, Sopran; Angela Lösch und Jonathan Peter Kenny, Alt; Andrew King und Nicholas Hurndall Smith, Tenor; Bernd Bachmann und Benedikt Wesner, Bass;  
Kantorei Saarlouis; Ensemble UnaVolta; Leitung: Joachim Fontaine

Eintritt 20 € / ermäßigt 15 €

Karten auch bei:

Evangelische Kirchengemeinde Saarlouis, Tel 06831-24 70

Buchhandlung Pieper, Saarlouis, Tel 06831-175 371, buecher@pieper-saarlouis.de

Der Markusdom in Saarlouis? Nicht ganz, dafür aber Musik aus Venedigs Goldenem Zeitalter in geradezu monumentaler Besetzung: Monteverdis *Vespro della Beata Vergine* (1610) zählt nicht nur für Kenner zu den Gipfeln sakraler Chormusik. Ob meditativ oder virtuos, ob verwoben in die kunstvolle Vielstimmigkeit doppelchöriger Polyphonie oder verdichtet zu Soli von bis dahin kaum erreichter Emotionalität – Monteverdis „Marienvesper“ dokumentiert bis heute eine Meisterschaft, die für die einen als Gipfel und Abschluss der Renaissance gilt, für viele andere zugleich als ultra-revolutionärer Schritt in ein neues Zeitalter der Musik. Komponiert war Monteverdis opus summum, bei dem allein acht (!) Solisten mitwirken, wohl für ein marianisches Hochfest in Rom oder Venedig, der „Serenissima“, der erhabendsten unter allen Städten, wo Monteverdi die hochdotierte Stelle des Kapellmeisters am Markusdom angetreten hatte.

Es musiziert die mehrfach ausgezeichnete Kantorei Saarlouis zusammen mit dem Ensemble UnaVolta auf historischen Instrumenten unter Leitung von Joachim Fontaine.